

# Bezahlte Lehrerausbildung und Verbindlichkeiten?

Beitrag von „MarlboroMan84“ vom 26. März 2015 21:54

## Zitat von Satyavan

ch will aber keinen von etwas überzeugen, nur ist es schade, dass man alternative Schulsysteme als Konkurrenz spürt anstatt als Systeme die gegenseitig etwas voneinander lernen könnten.

Das "normale" Schulsystem hat von den Reformpädagogen (da zähle ich auch mal Steiner einfach zu) gelernt. Vor 120 Jahren. Seitdem hat sich bei Montessori, Waldorfschulen & Co auch weiter nicht mehr viel getan. Das ganze System ist dogmatisch, es ist so ausgerichtet, wie Steiner das damals toll fand, es wird nicht überprüft, es wird nicht evaluiert, es wird nicht verändert. Und das ein Lehrplan den sog. "Jahrsiebtchen" (der ausschließlich dem Hirn Steiners entsprungen ist) zugrunde liegt, ist schon mehr als lächerlich.

Und ja, Steiner und seine Anthroposophie ist rassistisch, esoterisch und antisemitisch.

Und ja, einige Waldorflehrer oder -schulen werden sich jetzt beleidigt/angegriffen fühlen, ändert aber im Wesentlichen nichts an der Tatsache.